

Umbau in unserer Hämatologie

Juli 2024

Liebe Praxisteams,

wie Sie aus unserem Rundschreiben von Anfang Juni entnehmen konnten, haben wir unsere Hämatologie auf den neuesten Stand gebracht und arbeiten nun mit dem Marktführer Sysmex zusammen. Die Umstellung verlief reibungslos, sodass wir früher als angedacht in die Routine übergehen können. Die neue Hämatologie-Automatisierung bringt für Sie einige Änderungen mit, die insgesamt zu schlankeren Prozessen führen. Im Einzelnen bedeutet das für Sie folgendes:

Für die Anforderung von

- Blutbild, klein oder groß (automatisch)
- Retikulozyten
- Manuelles Differentialblutbild (mikroskopisch)
- HbA1c

benötigen wir lediglich **ein EDTA-Röhrchen (2,7 ml) mit einem BarCode**. Kleine EDTA-Röhrchen (1,2 ml) dürfen zukünftig nicht mehr verwendet werden (Ausnahme: Kinder). Die bisher benötigten Codierkappen fallen weg. Bitte geben Sie die Codierkappen ihrem Praxisbetreuer mit oder vernichten Sie diese. Ein zweites Röhrchen für die HbA1c-Messung gehört somit der Vergangenheit an. In diesem Zuge werden auch die BarCode-Etiketten für HbA1c entfallen.

Die Notwendigkeit eines gesonderten EDTA-Röhrchens für z.B. die Blutgruppenbestimmung, Hepatitis-PCR oder Gen-Untersuchungen bleibt unverändert bestehen.

Wir bitten zu beachten, dass Röhrchen mit mehreren BarCode-Etiketten zu Fehlern an der Automatisierung führen können, was dann in einer Verzögerung im Analyseablauf resultieren kann. Selbstverständlich werden wir schon im Probeneingang besonders darauf achten, dass es gar nicht erst zu diesen Fehlermeldungen kommt. Dennoch bitten wir Sie hierbei um Ihre Mithilfe.



kleines und großes Blutbild
Retikulozyten
manuelles Differentialblutbild
HbA1c

1 Monovette + 1 BarCode

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
Ihre

*Partnerschaftspraxis für Laboratoriumsmedizin und Mikrobiologie
und Ärztliche Praxisgemeinschaft*